

Teilheft

# Bundesvoranschlag 2014

Untergliederung 05

Volksanwaltschaft





Teilheft

# Bundesvoranschlag

2014

Untergliederung 05:  
Volksanwaltschaft

## **Inhalt**

Allgemeine Hinweise .....	1
Gliederungselemente des Bundesvoranschlages .....	2
Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung .....	4
I. Bundesvoranschlag Untergliederung 05 .....	8
I.A Aufteilung auf Globalbudgets .....	9
I.B Gesamtüberblick Personal .....	10
I.C Detailbudgets.....	11
05.01 Volksanwaltschaft	
Aufteilung auf Detailbudgets.....	11
05.01.01 Volksanwaltschaft.....	12
I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbrin- gungsgruppen und Aufgabenbereichen .....	21
I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbrin- gungsgruppen und Aufgabenbereichen .....	22
I.F Anmerkungen und Abkürzungen .....	23
II. Beilagen:	

## **Allgemeine Hinweise**

Die entsprechenden Erfolgswerte für 2012 im Finanzierungsvoranschlag sind von der alten in die neue Struktur übergeleitet worden und sind daher nicht direkt vergleichbar.

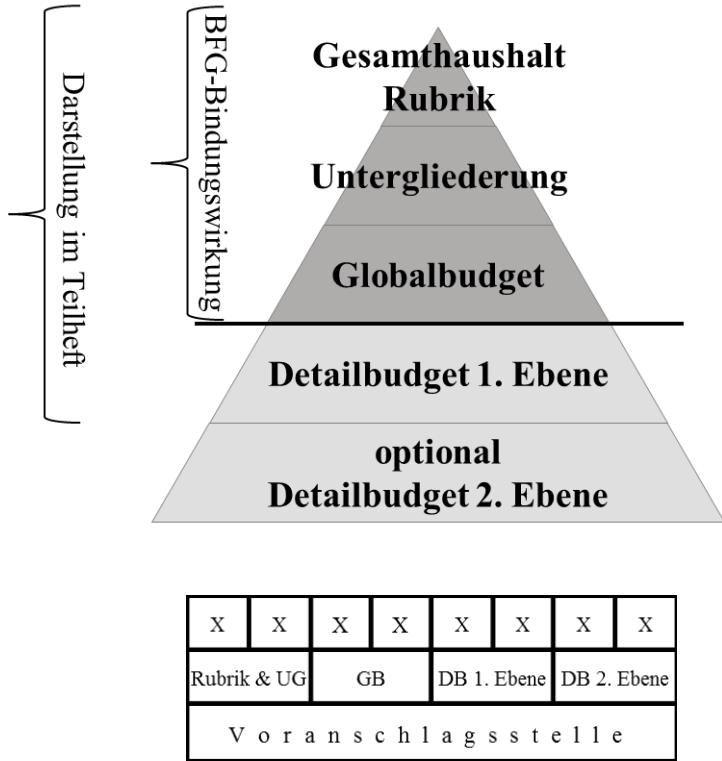
### **Hinweis:**

Soweit im Folgenden personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Frauen und Männer in gleicher Weise, es sei denn, dass ausdrücklich anderes angegeben ist. Bei der Anwendung auf bestimmte Personen wird die jeweils geschlechtsspezifische Form verwendet.

## Gliederungselemente des Bundesvoranschlages

### Budgetstruktur

Durch die Haushaltsrechtsreform hat sich die Darstellung des Bundesvoranschlages und somit die gesamte Budgetstruktur grundlegend verändert. Mit Inkrafttreten der 2. Etappe wird der Gesamthaushalt, der das gesamte Budget des Bundes darstellt, in Rubriken, Untergliederungen (UG), Globalbudgets (GB) und Detailbudgets (DB) unterteilt.



### Aufgabenbereiche

- 16 Allgemeine öffentliche Verwaltung
- 17 Staatsschuldentransaktionen
- 25 Verteidigung
- 31 Polizei
- 33 Gerichte
- 34 Justizvollzug
- 36 Öffentliche Ordnung und Sicherheit
- 42 Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Jagd
- 45 Verkehr
- 49 Wirtschaftliche Angelegenheiten
- 56 Umweltschutz
- 61 Wohnungswesen
- 76 Gesundheitswesen
- 82 Kultur
- 84 Religiöse und andere Gemeinschaftsangelegenheiten
- 86 Sport
- 91 Elementar- und Primärbereich
- 92 Sekundärbereich
- 94 Tertiärbereich
- 98 Bildungswesen
- 99 Grundlagen-, angewandte Forschung und experimentelle Entwicklung
- 09 Soziale Sicherung

Hinweis: Die Detailbudgets 2. Ebene sind nicht Bestandteil der gedruckten Budgetunterlagen (Bundesfinanzgesetz und Teilheft). Diese werden auf der Homepage des Bundesministeriums für Finanzen als Anhang zum Teilheft elektronisch bereitgestellt. Zu diesem Zwecke werden alle Detailbudgets 2. Ebene eines Detailbudgets 1. Ebene in einem eigenständigen Dokument zusammengefasst.

### Bundesvoranschlag

Der Bundesvoranschlag (BVA) gliedert sich in den Ergebnis- und Finanzierungsvoranschlag:

Im Ergebnisvoranschlag werden Erträge und Aufwendungen periodengerecht abgegrenzt veranschlagt; die Aufwandsobergrenzen sind gesetzlich bindend für Globalbudgets.

Im Finanzierungsvoranschlag werden Einzahlungen und Auszahlungen veranschlagt; die Auszahlungsobergrenzen sind gesetzlich bindend für Gesamthaushalt, Rubriken, Untergliederungen und Globalbudgets.

Der Vermögenshaushalt wird nicht budgetiert, er entspricht der Bilanz.

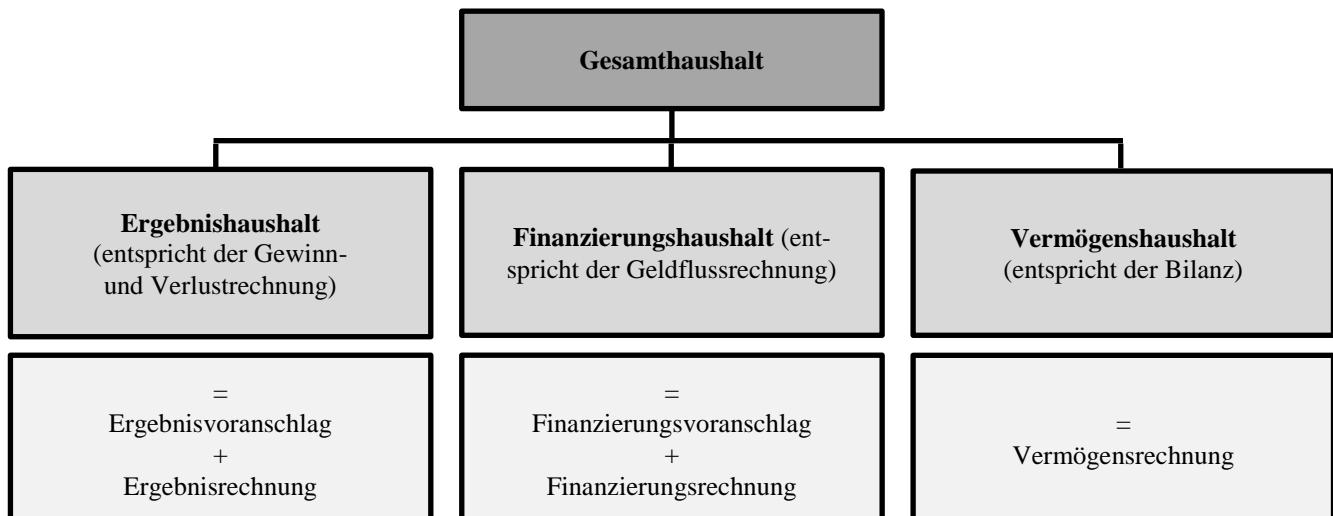
Die einzelnen Voranschläge sind in Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen gemäß §§ 30 und 33 BHG 2013 gegliedert.

## Wirkungsorientierung im Budget

Erstmals wird systematisch dargestellt, was mit den Budgetmitteln an Ergebnissen erreicht werden soll. Jedes Ministerium legt Rechenschaft ab.

Weil neben liquiden Mitteln auch der Ressourcenverbrauch und die damit zu erreichenden Ziele dargestellt werden, verbessert sich die Aussagekraft des Budgets. Durch die neue Budgetgliederung mit Global- und Detailbudgets verbessert sich darüber hinaus auch die Übersichtlichkeit des Budgets.

## Elemente des neuen Veranschlagungs- und Verrechnungssystems des Bundes



### Mittelverwendungsgruppen:

- Personalaufwand
- Transferaufwand
- betrieblicher Sachaufwand
- Finanzaufwand

### Mittelverwendungsgruppen:

- Auszahlungen
  - aus der operativen Verwaltungstätigkeit
  - aus Transfers
  - aus der Investitionstätigkeit
  - aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen
  - aus der Tilgung von Finanzschulden
  - aus der Tilgung von vorübergehend zur Kassenstärkung eingegangenen Geldverbindlichkeiten
  - infolge eines Kapitalaustausches bei Währungstauschverträgen
  - für den Erwerb von Finanzanlagen

### Mittelaufbringungsgruppen:

- Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers
- Finanzerträge

### Mittelaufbringungsgruppen:

- Einzahlungen
  - aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers
  - aus der Investitionstätigkeit
  - aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen
  - aus der Aufnahme von Finanzschulden
  - aus der Aufnahme von vorübergehend zur Kassenstärkung eingegangenen Geldverbindlichkeiten
  - infolge eines Kapitalaustausches bei Währungstauschverträgen
  - aus dem Abgang von Finanzanlagen

**Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung**  
**Untergliederung 05 Volksanwaltschaft**

<b>Globalbudget</b>	<b>Bezeichnung Globalbudget</b>	<b>Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs</b>
05.01	Volksanwaltschaft	Vorsitzende/r der Volksanwaltschaft
<b>VA-Stelle Detailbudget</b>	<b>Bezeichnung Detailbudget</b>	<b>Haushaltsführende Stelle</b>
05.01.01	Volksanwaltschaft	Vorsitzende/r der Volksanwaltschaft

**Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr**

Keine Veränderung in der Budgetstruktur gegenüber dem Finanzjahr 2013.

## Untergliederung 05 Volksanwaltschaft

(Beträge in Millionen Euro)

### Leitbild:

- Die Volksanwaltschaft – Ihr Recht auf gute Verwaltung.
- Die Volksanwaltschaft kontrolliert die öffentliche Verwaltung in Österreich, denn alle Bürgerinnen und Bürger haben ein Anrecht auf eine transparente und faire Verwaltung.
- Die Volksanwaltschaft ist mit den von ihr eingesetzten Kommissionen nationaler Mechanismus zur Verhütung von Folter.

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	Obergrenze BFRG	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
<b>Einzahlungen</b>		<b>0,147</b>	<b>0,147</b>	<b>0,162</b>
Auszahlungen fix	9,746	10,046	10,209	7,735
<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>9,746</b>	<b>10,046</b>	<b>10,209</b>	<b>7,735</b>
<b>Nettofinanzierungsbedarf (Bundesfin.)</b>		<b>-9,899</b>	<b>-10,062</b>	<b>-7,572</b>

Ergebnisvoranschlag	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Erträge	0,184	0,130	
Aufwendungen	10,039	10,115	
<b>Nettoergebnis</b>	<b>-9,855</b>	<b>-9,985</b>	

### Angestrebte Wirkungsziele:

#### Wirkungsziel 1:

Die Volksanwaltschaft hat grundsätzlich keine Steuerungsmöglichkeit der Beschwerdegründe und der beschwerdeführenden Menschen. Dessen ungeachtet bemüht sich die Volksanwaltschaft insbesondere in Fällen, denen eine übergeordnete Bedeutung zukommt - also über den Einzelfall hinausgehende Wirkung besitzen - eine Annäherung an eine ausgewogene gendergemäße Verteilung zwischen Beschwerdeführerinnen und Beschwerdeführern zu erreichen.

#### Warum dieses Wirkungsziel?

Dieses Wirkungsziel dient insbesondere der Berücksichtigung des Ziels der tatsächlichen Gleichstellung von Frauen und Männern.

#### Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Evaluierung des Ungleichgewichtes zwischen Beschwerdeführerinnen und Beschwerdeführern
- Verstärkung der Aufklärungsarbeit bei potentiellen Beschwerdeführerinnen über die Tätigkeit der Volksanwaltschaft, insbesondere durch die Adaptierung der Homepage und Einführung von Angeboten aus den Bereichen der social media entsprechend dem Projektplan im Jahr 2014

#### Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 05.1.1	Erhöhung des weiblichen Anteils am Beschwerdeaufkommen im Jahr 2014					
Berechnungs-methode	Datenauswertung erfolgt aus dem elektronischen Aktensystem der Volksanwaltschaft (ELAK). Im Jahr 2013 schrieben 17.307 Menschen an die Volksanwaltschaft, davon waren 6.115 Frauen, 9.796 Männer und 1.396 Personengruppen (Vereine, Interessengemeinschaften..). Es schrieben daher um 3.681 weniger Frauen als Männer an die Volksanwaltschaft. Das Ziel ist diese Messgröße zu verringern.					
Datenquelle	Elektronisches Aktensystem					
Entwicklung	Istzustand 2010	Istzustand 2011	Istzustand 2012	Zielzustand 2013	Zielzustand 2014	Zielzustand 2015
	Nicht verfügb- bar	Nicht verfügb- bar	Nicht verfügb- bar	Nicht verfügb- bar	Verringerung der Messgröße	Verringerung der Messgröße
	Eine wesentliche Säule der Öffentlichkeitsarbeit der Volksanwaltschaft bildet der Auftritt im Internet. Themenschwerpunkte, die auch im www forciert behandelt werden, sollen verstärkt Frauen ansprechen und in Folge zu einem vermehrten Beschwerdeaufkommen von Frauen führen.					

#### Wirkungsziel 2:

Intensivierung der unabhängigen Verwaltungskontrolle im internationalen Bereich.

#### Warum dieses Wirkungsziel?

Die Volksanwaltschaft ist als Sitz des Generalsekretariats des International Ombudsman Institutes (unabhängig und unpolitisch agierende internationale Organisation und einzige globale Interessensvertretung für unabhängige Verwaltungskontrollorgane) gemäß internationaler Verpflichtung gebunden Personal- und Sachmittel einzusetzen. Durch diese Tätigkeit fördert die Volksanwaltschaft den Austausch von Informationen und Erfahrungen zwischen Ombudsman-Einrichtungen weltweit. Nicht nur der informelle Meinungsaustausch zwischen Ombudsman-Einrichtungen soll intensiviert werden, sondern auch verstärkt gemeinsame Best-Practice Modelle und Benchmarks für einen fairen Umgang der Verwaltung mit den Bürgern sowohl in Österreich als auch auf internationaler Ebene entwickelt werden.

#### Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Bereitstellung von verständlichen und relevanten Informationen als Generalsekretariat des International Ombudsman Institutes an seine Mitglieder und interessierte Institutionen, die diesen Status noch anstreben.
- Ausrichtung von Schulungen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Mitgliedseinrichtungen.

#### Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 05.2.1	Anzahl der IOI Mitglieder					
Berechnungs-methode	Zählung der IOI Mitglieder zu Jahresende					
Datenquelle	IOI annual report					
Entwicklung	Istzustand 2010	Istzustand 2011	Istzustand 2012	Zielzustand 2013	Zielzustand 2014	Zielzustand 2015
	130	140	156	147	165	170
	Der Istzustand im Jahr 2013 betrug 160 IOI Mitglieder.					

#### Wirkungsziel 3:

Sicherstellung eines wirksamen und unabhängigen Überwachungs- und Präventionsmechanismus zur Verhinderung jeder Form von Ausbeutung, Gewalt und Missbrauch in allen Situationen der Freiheitsentziehung (z.B. Strafhaft, Psychiatrie) im Rahmen des Fakultativprotokolls zum Übereinkommen gegen Folter und andere grausame, unmenschliche oder erniedrigende Behandlung oder Strafe (OPCAT) vom 18. Dezember 2002 und des Übereinkommens der Vereinten Nationen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen (UN-Behindertenrechtskonvention) im Einklang mit internationalen Standards.

#### Warum dieses Wirkungsziel?

Das 8. Hauptstück der Bundesverfassung und das Volksanwaltschaftsgesetz sehen für die Durchführung des OPCAT eine Zuständigkeit der Volksanwaltschaft vor.

Die Volksanwaltschaft mit den von ihr eingesetzten Kommissionen ist mit den Aufgaben als nationaler Präventionsmechanismus sowie als Kontrolleinrichtung von Einrichtungen und Programmen für Menschen mit Behinderungen betraut und hat die Verpflichtung, einen wirksamen und unabhängigen Überwachungs- und Präventionsmechanismus zur Verhinderung jeder Form von Ausbeutung, Gewalt und Missbrauch in Einrichtungen und Programmen, umzusetzen.

#### Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Vorortprüfungen von ca. 4.000 öffentlichen und privaten Einrichtungen (Justizanstalten, Kasernen, psychiatrische Einrichtungen, Alten- und Pflegeheimen, Krisenzentren, Wohngemeinschaften für Jugendliche, Einrichtungen für Menschen mit Behinderung etc.)
- Darstellung der Ergebnisse in den Berichten an die allgemeinen Vertretungskörper.

#### Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 05.3.1	Anzahl der Leistungsprozesse					
Berechnungs-methode	Gesamtsumme der Visitationen, Demonstrationsbegleitungen, Prüfverfahren.					
Datenquelle	Bericht der Volksanwaltschaft an den Nationalrat und an den Bundesrat					
Entwicklung	Istzustand 2010	Istzustand 2011	Istzustand 2012	Zielzustand 2013	Zielzustand 2014	Zielzustand 2015
	Nicht verfügb- bar	Nicht verfügb- bar	Nicht verfügb- bar	700 Leis- tungsprozesse	500 Leis- tungsprozesse	500 Leis- tungsprozesse
	Basierend auf den bisherigen Erfahrungen (2013 wurden 530 Leistungsprozesse durchgeführt) ist für die Sicherstellung eines wirksamen und unabhängigen Präventionsmechanismus eine qualitativ hochwertige und umfassende Prüfung der jeweiligen Einrichtung nötig, die mehr Zeit in Anspruch nimmt. Der Ansatz ist daher nicht die Anzahl der Leistungsprozesse zu erhöhen, sondern die Qualität der Prüfungen noch weiter zu steigern und entsprechende Standards zu schaffen.					

#### Wirkungsziel 4:

Beibehaltung der hohen Qualität der Prüftätigkeit der Volksanwaltschaft sowie des formlosen, kostenlosen und einfachen Zugangs zur Volksanwaltschaft.

#### **Warum dieses Wirkungsziel?**

Die Menschen fragen den unmittelbaren Kontakt mit den Mitgliedern der Volksanwaltschaft nach und erwarten von diesen rasche und kompetente Auskünfte und Informationen.

#### **Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?**

- Möglichkeit persönlicher Vorsprachen ohne Voranmeldung im barrierefrei zugänglichen Infocenter der Volksanwaltschaft
- Möglichkeit zur Einbringung von Beschwerden schriftlich per Post, Fax, E-Mail mittels online Beschwerdeformular oder durch persönliche Abgabe
- Einrichtung eines Besucherzentrums
- Forcierung des direkten Kontaktes, insbesonders mit jungen Bürgerinnen und Bürgern z.B. durch Vorträge/-Führungen für Schülerinnen und Schüler sowie weiteren Besuchergruppen

#### **Wie sieht Erfolg aus?**

Kennzahl 05.4.1	Anzahl der persönlichen und/oder telefonischen Kontakte durch den eigens eingerichteten Auskunfts-dienst der Volksanwaltschaft					
Berechnungs-methode	Anzahl der Kontakte, die durch den 5 Tage in der Woche den Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung stehenden Auskunfts-dienst betreut werden.					
Datenquelle	Bericht der Volksanwaltschaft an den Nationalrat und an den Bundesrat					
Entwicklung	Istzustand 2010	Istzustand 2011	Istzustand 2012	Zielzustand 2013	Zielzustand 2014	Zielzustand 2015
	7.616	7.933	7.567	7.600	7.900	7.950
	Der Istzustand im Jahr 2013 betrug 7.850 persönliche und/oder telefonische Kontakte. Die Aufnahme von persönlichen und/oder telefonischen Vorsprachen erfolgt mit dem Ziel die betroffenen Bürgerinnen und Bürger innerhalb von 47 Tagen über das Ergebnis der Überprüfung durch die Volksanwaltschaft zu informieren.					

**I. Bundesvoranschlag Untergliederung 05**  
(Beträge in Millionen Euro)

<b>Ergebnisvoranschlag</b>	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,184	0,130	
<b>Erträge</b>	<b>0,184</b>	<b>0,130</b>	
Personalaufwand	5,759	5,579	
Transferaufwand	0,894	0,868	
Betrieblicher Sachaufwand	3,386	3,668	
<b>Aufwendungen</b>	<b>10,039</b>	<b>10,115</b>	
<b>Nettoergebnis</b>	<b>-9,855</b>	<b>-9,985</b>	

<b>Finanzierungsvoranschlag-</b> <b>Allgemeine Gebarung</b>	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,126	0,130	0,146
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,002	0,002	
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,019	0,015	0,016
<b>Einzahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>0,147</b>	<b>0,147</b>	<b>0,162</b>
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	9,053	9,220	6,880
Auszahlungen aus Transfers	0,894	0,868	0,771
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,073	0,095	0,070
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,026	0,026	0,013
<b>Auszahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>10,046</b>	<b>10,209</b>	<b>7,735</b>
<b>Nettogeldfluss</b>	<b>-9,899</b>	<b>-10,062</b>	<b>-7,572</b>

**I.A Aufteilung auf Globalbudgets**  
**Untergliederung 05 Volksanwaltschaft**  
(Beträge in Millionen Euro)

<b>Ergebnisvoranschlag</b>	<b>UG 05 Volksan- waltschaft</b>	<b>GB 05.01 Volksan- waltschaft</b>
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,184	0,184
<b>Erträge</b>	<b>0,184</b>	<b>0,184</b>
Personalaufwand	5,759	5,759
Transferaufwand	0,894	0,894
Betrieblicher Sachaufwand	3,386	3,386
<b>Aufwendungen</b>	<b>10,039</b>	<b>10,039</b>
<b>Nettoergebnis</b>	<b>-9,855</b>	<b>-9,855</b>
<b>Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung</b>	<b>UG 05 Volksan- waltschaft</b>	<b>GB 05.01 Volksan- waltschaft</b>
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,126	0,126
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,002	0,002
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,019	0,019
<b>Einzahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>0,147</b>	<b>0,147</b>
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	9,053	9,053
Auszahlungen aus Transfers	0,894	0,894
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,073	0,073
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,026	0,026
<b>Auszahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>10,046</b>	<b>10,046</b>
<b>Nettогeldfluss</b>	<b>-9,899</b>	<b>-9,899</b>

**I.B Gesamtüberblick Personal**  
**Untergliederung 05 Volksanwaltschaft**

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Finanzjahr 2014		PLANSTELLEN für das Finanzjahr 2013		PERSONALSTAND für das Finanzjahr 2013		PERSONALSTAND für das Finanzjahr 2012 (31.12.)	
	PlSt	PCP *)	PlSt	PCP*)	VBA	PCP	VBA	PCP
	Allgemeiner Verwaltungsdienst	73.000	33.610.000	73.000	33.596.000	71.875	32.916.000	0.000
<b>Summe</b>	<b>73.000</b>	<b>33.610.000</b>	<b>73.000</b>	<b>33.596.000</b>	<b>71.875</b>	<b>32.916.000</b>	<b>0.000</b>	<b>0.000</b>

**Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr**

**I.C Detailbudgets**  
**05.01 Volksanwaltschaft**  
**Aufteilung auf Detailbudgets**  
(Beträge in Millionen Euro)

<b>Ergebnisvoranschlag</b>	<b>GB 05.01</b>	<b>DB 05.01.01</b>
	<b>Volksan- waltschaft</b>	<b>Volksan- waltschaft</b>
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,184	0,184
<b>Erträge</b>	<b>0,184</b>	<b>0,184</b>
Personalaufwand	5,759	5,759
Transferaufwand	0,894	0,894
Betrieblicher Sachaufwand	3,386	3,386
<b>Aufwendungen</b>	<b>10,039</b>	<b>10,039</b>
<b>Nettoergebnis</b>	<b>-9,855</b>	<b>-9,855</b>
<b>Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung</b>	<b>GB 05.01</b>	<b>DB 05.01.01</b>
	<b>Volksan- waltschaft</b>	<b>Volksan- waltschaft</b>
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,126	0,126
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,002	0,002
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,019	0,019
<b>Einzahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>0,147</b>	<b>0,147</b>
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	9,053	9,053
Auszahlungen aus Transfers	0,894	0,894
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,073	0,073
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,026	0,026
<b>Auszahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>10,046</b>	<b>10,046</b>
<b>Nettogeldfluss</b>	<b>-9,899</b>	<b>-9,899</b>

**I.C Detailbudgets**  
**05.01.01 Volksanwaltschaft**  
**Erläuterungen**

**Globalbudget 05.01 Volksanwaltschaft**

**Detailbudget 05.01.01 Volksanwaltschaft**

**Haushaltsführende Stelle: Vorsitzende/r der Volksanwaltschaft**

**Ziele**

**Ziel 1**

Die Volksanwaltschaft hat grundsätzlich keine Steuerungsmöglichkeit der Beschwerdegründe und der beschwerdeführenden Menschen. Dessen ungeachtet bemüht sich die Volksanwaltschaft insbesondere in Fällen, denen eine übergeordnete Bedeutung zukommt - also über den Einzelfall hinausgehende Wirkung besitzen - eine Annäherung an eine ausgewogene gendergemäße Verteilung zwischen Beschwerdeführerinnen und Beschwerdeführern zu erreichen.

**Ziel 2**

Intensivierung der unabhängigen Verwaltungskontrolle im internationalen Bereich.

**Ziel 3**

Sicherstellung eines wirksamen und unabhängigen Überwachungs- und Präventionsmechanismus zur Verhinderung jeder Form von Ausbeutung, Gewalt und Missbrauch in allen Situationen der Freiheitsentziehung (z.B. Strafhaft, Psychiatrie) im Rahmen des Fakultativprotokolls zum Übereinkommen gegen Folter und andere grausame, unmenschliche oder erniedrigende Behandlung oder Strafe (OPCAT) vom 18. Dezember 2002 und des Übereinkommens der Vereinten Nationen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen (UN-Behindertenrechtskonvention) im Einklang mit internationalen Standards

**Ziel 4**

Beibehaltung der hohen Qualität der Prüftätigkeit der Volksanwaltschaft sowie des formlosen, kostenlosen und einfachen Zugangs zur Volksanwaltschaft.

**Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n**

<b>Beitrag zu Wirkungsziel/en</b>	<b>Wie werden die Wirkungsziele verfolgt? Maßnahmen:</b>	<b>Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2014</b>	<b>Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2014)</b>
1	Verstärkte, insbesondere auf den Genderaspekt abgestimmte Öffentlichkeitsarbeit, z.B. Adaptierung der Homepage, Ansprechen eines jüngeren Zielpublikums; Nutzen von social media.	Adaptierung der Homepage entsprechend der Projektplanung im Jahr 2014. Einführung von Angeboten aus dem Bereich der social media in der Volksanwaltschaft entsprechend der Projektplanung im Jahr 2014. Erhöhung des weiblichen Anteils am Beschwerdeaufkommen.	Istzustand 2013: Im Jahr 2013 schrieben 17.307 Menschen an die Volksanwaltschaft, davon waren 6.115 Frauen, 9.796 Männer und 1.396 Personengruppen (Vereine, Interessengemeinschaften..).
2	Bereitstellung von verständlichen und relevanten Informationen als Generalsekretariat des International Ombudsman Institute an seine Mitglieder und interessierte Institutionen, die diesen Status noch anstreben, sowie Ausrichtung von Schulungen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Mitgliedseinrichtungen.	Erhöhung der Anzahl der IOI Mitgliederanzahl auf 165 bis Ende 2014.	Istzustand 2013: 160 IOI Mitglieder

3	Vorortprüfungen von ca. 4.000 öffentlichen und privaten Einrichtungen (Justizanstalten, Kasernen, psychiatrische Einrichtungen, Alten- und Pflegeheimen, Krisenzentren, Wohngemeinschaften für Jugendliche, Einrichtungen für Menschen mit Behinderung etc.) und Darstellung der Ergebnisse in den Berichten an die allgemeinen Vertretungskörper.	6 Kommissionen, die rund 500 qualitativ hochwertige Leistungsprozesse (Visitationen, Demonstrationsbegleitungen, Prüfverfahren) im Jahr 2014 durchführen.	Istzustand 2013: 530 Leistungsprozesse
4	Möglichkeit persönlicher Vorsprachen ohne Voranmeldung im barrierefrei zugänglichen Infocenter der Volksanwaltschaft wie auch die Möglichkeit zur Einbringung von Beschwerden schriftlich per Post, Fax, E-Mail mittels online Beschwerdeformular oder durch persönliche Abgabe. Einrichtung eines Besucherzentrums; Forcierung des direkten Kontaktes, insbesonders mit jungen Bürgerinnen und Bürgern z.B. durch Vorträge/Führungen für Schülerinnen und Schüler sowie weiteren Besuchergruppen	7.900 persönliche oder telefonische Kontakte durch den Auskunftsdiest; 8.020 eingeleitete Prüfverfahren  Schaffung eines Besucherzentrums in der Volksanwaltschaft 20 Vorträge/Führungen für Besuchergruppen	Istzustand 2013: - 7.850 persönliche oder telefonische Kontakte durch den Auskunftsdiest; - 8.003 eingeleitete Prüfverfahren.  Istzustand 2013: Im Jahr 2013 ist noch keine Vergleichszahl verfügbar.

## Erläuterungen zum Budget

### - Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen

Die Rechtsgrundlagen der Volksanwaltschaft sind im 8. Hauptstück des Bundes-Verfassungsgesetzes geregelt. Die näheren Ausführungsbestimmungen sind im Volksanwaltschaftsgesetz 1982 sowie in der Geschäftsordnung und der Geschäftsverteilung der Volksanwaltschaft, ihrer Kommissionen und des Menschenrechtsbeirates getroffen.

### - Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)

Von besonderer Steuerrelevanz sind jene Mittel, die im Wesentlichen für die Durchführung des Fakultativprotokolls zum Übereinkommen gegen Folter und andere grausame, unmenschliche oder erniedrigende Behandlung oder Strafe (OPCAT) vom 18. Dezember 2002 und des Übereinkommens der Vereinten Nationen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen (UN-Behindertenrechtskonvention) aufzuwenden sind.

### - Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)

Abweichungen des Finanzierungshaushaltes zum Ergebnishaushalt ergeben sich durch die Absetzung für Abnutzung sowie durch Dotierung für Abfertigungen und Jubiläumszuwendungen.

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 05.01.01 Volksanwaltschaft**  
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
<b>Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	33	10.000	8.000	
Erträge aus Mieten	33	6.000	5.000	
Erträge aus der Veräußerung von Material	33	1.000	1.000	
Erträge aus Leistungen	33	1.000	1.000	
Sonstige wirtschaftliche Erträge	33	2.000	1.000	
<b>Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren</b>	33	2.000	2.000	
<b>Erträge aus Transfers</b>	33	113.000	117.000	
Erträge aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	33	113.000	117.000	
<b>Sonstige Erträge</b>	33	59.000	3.000	
Erträge aus dem Abgang von Sachanlagen und geringwertigen Sachanlagen	33	1.000	1.000	
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	33	57.000	1.000	
Übrige sonstige Erträge	33	1.000	1.000	
<b>Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>		<b>184.000</b>	<b>130.000</b>	
<i>hievon finanziierungswirksam</i>		<i>126.000</i>	<i>129.000</i>	
<b>Erträge</b>		<b>184.000</b>	<b>130.000</b>	
<i>hievon finanziierungswirksam</i>		<i>126.000</i>	<i>129.000</i>	
<b>Personalaufwand</b>				
Bezüge		4.330.000	4.337.000	
	16	2.000		
	33	4.328.000	4.337.000	
<b>Mehrdienstleistungen</b>	33	70.000	65.000	
<b>Sonstige Nebengebühren</b>	33	165.000	166.000	
<b>Gesetzlicher Sozialaufwand</b>	33	1.044.000	949.000	
<b>Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube</b>	33	101.000	7.000	
<b>Freiwilliger Sozialaufwand</b>	33	12.000	20.000	
<b>Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand</b>	33	37.000	35.000	
<b>Summe Personalaufwand</b>		<b>5.759.000</b>	<b>5.579.000</b>	
<i>hievon finanziierungswirksam</i>		<i>5.658.000</i>	<i>5.572.000</i>	
<b>Transferaufwand</b>				
<b>Aufwand für Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger</b>	33	3.000	2.000	
Transfers an EU-Mitgliedstaaten	33	3.000	2.000	
<b>Aufwand für Transfers an Unternehmen</b>	33	3.000	2.000	
Aufwand für Transfers an Unternehmen	33	3.000	2.000	
<b>Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen</b>		888.000	864.000	
	09	1.000	1.000	
	33	887.000	863.000	
Leistungen aus dem Familienlastenausgleichsfonds	09	1.000	1.000	
Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen	33	887.000	863.000	
<b>Summe Transferaufwand</b>		<b>894.000</b>	<b>868.000</b>	
<i>hievon finanziierungswirksam</i>		<i>894.000</i>	<i>868.000</i>	
<b>Betrieblicher Sachaufwand</b>				
<b>Vergütungen innerhalb des Bundes</b>	33	1.000		
<b>Mieten</b>	33	131.000	300.000	
<b>Instandhaltung</b>	33	69.000	106.000	

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 05.01.01 Volksanwaltschaft**  
(Beträge in Euro)

<b>Ergebnisvoranschlag</b>	<b>AB</b>	<b>BVA</b> 2014	<b>BVA</b> 2013	<b>Erfolg</b> 2012
<b>Telekommunikation und Nachrichtenaufwand</b>	33	60.000	70.000	
<b>Reisen</b>	33	132.000	430.000	
<b>Aufwand für Werkleistungen</b>	16	1,861.000	1,611.000	
	33	2.000		
	33	1,859.000	1,611.000	
<b>Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund</b>		125.000	120.000	
	09	3.000	3.000	
	33	122.000	117.000	
<b>Transporte durch Dritte</b>	33	43.000	72.000	
<b>Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte</b>	16	49.000	40.000	
<b>Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)</b>	33	24.000	90.000	
<b>Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen</b>	33	1.000		
<b>Sonstiger betrieblicher Sachaufwand</b>		890.000	829.000	
	16	5.000		
	33	885.000	829.000	
Aufwand aus Währungsdifferenzen	33	1.000	1.000	
Energie	33	65.000	75.000	
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand		824.000	753.000	
	16	5.000		
	33	819.000	753.000	
<b>Summe Betrieblicher Sachaufwand</b>		<b>3,386.000</b>	<b>3,668.000</b>	
<i>hievon finanziierungswirksam</i>		3,336.000	3,628.000	
<b>Aufwendungen</b>		<b>10,039.000</b>	<b>10,115.000</b>	
<i>hievon finanziierungswirksam</i>		9,888.000	10,068.000	
<b>Nettoergebnis</b>		<b>-9,855.000</b>	<b>-9,985.000</b>	
<i>hievon finanziierungswirksam</i>		-9,762.000	-9,939.000	

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 05.01.01 Volksanwaltschaft**  
(Beträge in Euro)

<b>Finanzierungsvoranschlag-</b> <b>Allgemeine Gebarung</b>	<b>AB</b>	<b>BVA</b> <b>2014</b>	<b>BVA</b> <b>2013</b>	<b>Erfolg</b> <b>2012</b>
<b>Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>				
<b>Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit</b>	33	9.000	9.000	6.121,65
Einzahlungen aus Mieterträgen	33	6.000	6.000	6.121,65
Einzahlungen aus der Veräußerung von Material	33	1.000	1.000	
Einzahlungen aus Leistungen	33	1.000	1.000	
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	33	1.000	1.000	
<b>Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren</b>	33	2.000	2.000	
<b>Einzahlungen aus Transfers</b>	33	113.000	117.000	140.361,90
Einzahlungen aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	33	113.000	117.000	140.361,90
<b>Sonstige Einzahlungen</b>	33	2.000	2.000	
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen und geringwertigen Sachanlagen	33	1.000	1.000	
Übrige sonstige Einzahlungen	33	1.000	1.000	
<b>Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>		<b>126.000</b>	<b>130.000</b>	<b>146.483,55</b>
<b>Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit</b>				
<b>Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen</b>	33	2.000	2.000	
Einzahlungen aus dem Abgang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	33	1.000	1.000	
Einzahlungen aus dem Abgang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	33	1.000	1.000	
<b>Summe Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit</b>		<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	
<b>Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen</b>				
<b>Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen</b>				
33	19.000	15.000	15.883,40	
33	16.000	13.000	12.990,00	
61	3.000	2.000	2.893,40	
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen				
33	19.000	15.000	15.883,40	
33	16.000	13.000	12.990,00	
61	3.000	2.000	2.893,40	
<b>Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen</b>		<b>19.000</b>	<b>15.000</b>	<b>15.883,40</b>
<b>    Einzahlungen (allgemeine Gebarung)</b>		<b>147.000</b>	<b>147.000</b>	<b>162.366,95</b>
<b>Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit</b>				
<b>Auszahlungen aus Bezügen</b>				
16	4.331.000	4.337.000	3.826.300,99	
33	3.000			
33	4.328.000	4.337.000	3.826.300,99	
<b>Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen</b>	33	70.000	65.000	72.367,44
<b>Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren</b>	33	165.000	166.000	123.260,52
<b>Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand</b>	33	1.044.000	949.000	500.578,73
<b>Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierten Urlauben</b>				
16	58.000	20.000	31.222,80	
33	1.000			
33	57.000	20.000	31.222,80	
<b>Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand</b>	33	12.000	20.000	14.183,44
<b>Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand</b>	33	37.000	35.000	34.403,73

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 05.01.01 Volksanwaltschaft**  
(Beträge in Euro)

<b>Finanzierungsvoranschlag-</b> <b>Allgemeine Geburung</b>	<b>AB</b>	<b>BVA</b> 2014	<b>BVA</b> 2013	<b>Erfolg</b> 2012
<b>Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes</b>	33	1.000		
<b>Auszahlungen aus Mieten</b>	33	131.000	300.000	138.240,77
<b>Auszahlungen aus Instandhaltung</b>	33	69.000	106.000	133.166,55
<b>Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand</b>	33	60.000	70.000	57.045,25
<b>Auszahlungen aus Reisen</b>	33	132.000	430.000	71.346,35
<b>Auszahlungen aus Werkleistungen</b>		1.861.000	1.611.000	817.965,50
	16	2.000		398,01
	33	1.859.000	1.611.000	817.567,49
<b>Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund</b>		125.000	120.000	82.626,51
	09	3.000	3.000	2.940,02
	33	122.000	117.000	79.686,49
<b>Auszahlungen aus Transporte durch Dritte</b>	33	43.000	72.000	38.368,76
<b>Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG)</b>	33	24.000	90.000	47.186,38
<b>Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand</b>		890.000	829.000	891.838,53
	16	5.000		
	33	885.000	829.000	891.838,53
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	33	1.000	1.000	316,89
Auszahlungen aus Energie	33	65.000	75.000	61.436,20
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand		824.000	753.000	830.085,44
	16	5.000		
	33	819.000	753.000	830.085,44
<b>Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit</b>		<b>9.053.000</b>	<b>9.220.000</b>	<b>6.880.102,25</b>
<b>Auszahlungen aus Transfers</b>				
<b>Auszahlungen aus Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger</b>	33	3.000	2.000	1.100,00
Auszahlungen aus Transfers an EU-Mitgliedstaaten	33	3.000	2.000	1.100,00
<b>Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen</b>	33	3.000	2.000	990,09
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	33	3.000	2.000	990,09
Auszahlungen aus Transfers an übrige Unternehmen (ohne Bundesbeteiligung)	33	3.000	2.000	990,09
<b>Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen</b>		888.000	864.000	769.367,49
	09	1.000	1.000	
	33	887.000	863.000	769.367,49
Auszahlungen aus Leistungen aus dem Familienlastenausgleichsfonds	09	1.000	1.000	
Auszahlungen aus Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen	33	887.000	863.000	769.367,49
<b>Summe Auszahlungen aus Transfers</b>		<b>894.000</b>	<b>868.000</b>	<b>771.457,58</b>
<b>Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit</b>				
<b>Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen</b>	33	73.000	95.000	70.228,69
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	33	8.000	55.000	42.779,70

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 05.01.01 Volksanwaltschaft**  
(Beträge in Euro)

<b>Finanzierungsvoranschlag-</b> <b>Allgemeine Gebarung</b>	<b>AB</b>	<b>BVA</b> <b>2014</b>	<b>BVA</b> <b>2013</b>	<b>Erfolg</b> <b>2012</b>
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	33	65.000	40.000	27.448,99
<b>Summe Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit</b>		<b>73.000</b>	<b>95.000</b>	<b>70.228,69</b>
<b>Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen</b>				
<b>Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen</b>		26.000	26.000	13.000,00
33		13.000	13.000	13.000,00
61		13.000	13.000	
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	33	26.000	26.000	13.000,00
61		13.000	13.000	13.000,00
61		13.000	13.000	
<b>Summe Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen</b>		<b>26.000</b>	<b>26.000</b>	<b>13.000,00</b>
<b>Auszahlungen (allgemeine Gebarung)</b>		<b>10.046.000</b>	<b>10.209.000</b>	<b>7.734.788,52</b>
<b>Nettogeldfluss</b>		<b>-9.899.000</b>	<b>-10.062.000</b>	<b>-7.572.421,57</b>

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 05.01.01 Volksanwaltschaft**  
**Überblick Personal**

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Jahr 2014		PLANSTELLEN für das Jahr 2013		PERSONALSTAND im Jahr 2013		PERSONALSTAND im Jahr 2012 (31.12.)	
	PlSt	PCP *)	PlSt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
	Allgemeiner Verwaltungsdienst	73,000	33.610,000	73,000	33.596,000	71,875	32.916,000	0,000
Summe	<b>73,000</b>	<b>33.610,000</b>	<b>73,000</b>	<b>33.596,000</b>	<b>71,875</b>	<b>32.916,000</b>	<b>0,000</b>	<b>0,000</b>

**I.C Detailbudgets**  
**Untergliederung 05 Volksanwaltschaft**  
**Investitionsveranschlagung**  
(Beträge in Millionen Euro)

<b>Investitionsveranschlagung</b>	<b>Finanzierungs- voranschlag</b>	<b>Bestands- veränderungen</b>
<b>Geldfluss aus der Investitionstätigkeit</b>		
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen	0,002	
Einzahlungen aus dem Abgang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	0,001	
Einzahlungen aus dem Abgang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,001	
<b>Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>0,002</b>	
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	0,073	
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	0,008	
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,065	
<b>Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>0,073</b>	
<b>Geldfluss aus der Gewährung und Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen</b>		
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen	0,019	
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen	0,019	
<b>Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen</b>	<b>0,019</b>	
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen	0,026	
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	0,026	
<b>Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen</b>	<b>0,026</b>	

**I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen**  
**Untergliederung 05 Volksanwaltschaft**  
(Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbrin-gungsgruppen	Aufgabenbereiche			
	Summe	09	16	33
Erträge aus der operativen Vwt u. Transfers	0,184			0,184
<b>Erträge</b>	<b>0,184</b>			<b>0,184</b>
Personalaufwand	5,759		0,002	5,757
Transferaufwand	0,894	0,001		0,893
Betrieblicher Sachaufwand	3,386	0,003	0,056	3,327
<b>Aufwendungen</b>	<b>10,039</b>	<b>0,004</b>	<b>0,058</b>	<b>9,977</b>
<b>Nettoergebnis</b>	<b>-9,855</b>	<b>-0,004</b>	<b>-0,058</b>	<b>-9,793</b>

**I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen**  
**Untergliederung 05 Volksanwaltschaft**  
(Beträge in Millionen Euro)

<b>Mittelverwendungs- &amp; Mittelaufbrin- gungsgruppen</b>	<b>Aufgabenbereiche</b>				
	<b>Summe</b>	<b>09</b>	<b>16</b>	<b>33</b>	<b>61</b>
Allgemeine Gebarung					
Einzahlungen aus der operativen Vwt u. Transfers	0,126			0,126	
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,002			0,002	
Einz.a.d.Rückz. v.Darlehen sowie gew.Vorschüssen	0,019			0,016	0,003
<b>Einzahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>0,147</b>			<b>0,144</b>	<b>0,003</b>
Ausz. aus der operativen Verwaltungstätigkeit	9,053	0,003	0,011	9,039	
Auszahlungen aus Transfers	0,894	0,001		0,893	
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,073			0,073	
Ausz.aus der Gew.von Darl.sowie ge- währ.Vorschüssen	0,026			0,013	0,013
<b>Auszahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>10,046</b>	<b>0,004</b>	<b>0,011</b>	<b>10,018</b>	<b>0,013</b>
<b>Nettогeldfluss</b>	<b>-9,899</b>	<b>-0,004</b>	<b>-0,011</b>	<b>-9,874</b>	<b>-0,010</b>

**I.F Anmerkungen und Abkürzungen****Anmerkungen**

<b>VA-Stelle</b>	<b>Konto</b>	<b>Anmerkung</b>
05.01.01	7270.000	Hievon Verwendung von Rücklagen iHv 0,300 Millionen Euro gem. § 12 Abs 4 Z 3 BHG 2013 iVm § 3 BFRG 2014-2017

**Abkürzungen**

BBezG	Bundesbezügegesetz
IOI	International Ombudsman Institute
OPCAT	Fakultativprotokoll zum Übereinkommen gegen Folter und andere grausame, unmenschliche oder erniedrigende Behandlung oder Strafe vom 18.12.2002



